Yael Ronen & Exil Ensemble: ''Winterreise''

04.03.2018 18:00





Mit: Maryam Abu Khaled,
Mazen Aljubbeh,
Hussein Al Shatheli, Niels Bormann,
Karim Daoud, Kenda Hmeidan,
Ayham Majid Agha

Regie: Yael Ronen,
Bühne: Magda Willi,
Kostüme: Sophie du Vinage,
Musik: Yaniv Friedel, Ofer Shabi,
Video: Benjamin Krieg,

Mitarbeit Video: Philipp Hohenwarter,
Zeichnungen: Esra Rotthoff,
Puppenspiel: Ariel Doron,
Dramaturgie: Irina Szodruch,
Licht: Hans Fründt

Bertolt Brechts Gedicht „Über die Bezeichnung Emigranten“ beschreibt die Situation von Menschen, die unfreiwillig ihr Land verlassen haben. Ayham Majid Agha, Maryam Abu Khaled, Hussein Al Shatheli, Karim Daoud, Tahera Hashemi, Mazen Aljubbeh und Kenda Hmeidan vom Exil Ensemble des Gorki Theaters in Berlin teilen diese Erfahrung. Sie sind professionelle Schauspieler* innen aus Afghanistan, Syrien und Palästina. „Winterreise“ ist die erste Produktion, die sie zusammen mit der Hausregisseurin des Gorki Theaters, Yael Ronen, entwickelt haben.
Für das Projekt unternahm das Ensemble im Januar 2017 eine zweiwöchige Bustour durch das winterliche Deutschland. Nach Dresden, Weimar, Halle, München, Oberndorf am Neckar, Mannheim, Dortmund, Düsseldorf, Bremen und Hamburg ging die Fahrt – mit einem Abstecher in die Schweiz – nach Zürich.
„Winterreise “ thematisiert den Blick der „Neuen“ auf das „fremde Deutschland“. Aber auch den von Unwissen, Unsicherheit und Klischees gefärbten Blick mit dem wir „Eingeborenen“ auf sie blicken. Die Inszenierung ist eine Mischung aus Road-Movie und animierter Graphic Novel, der einsame Wanderer aus Schuberts weltberühmtem

Liedzyklus bekommt darin einen Cameo-Auftritt. Ein Abend, der humorvoll und selbstironisch Aufklärung anbietet,

Aufmerksamkeit schafft und keinen unberührt zurück lassen dürfte.
Eine Produktion des Maxim Gorki Theaters Berlin in Koproduktion mit dem Schauspielhaus Zürich, gefördert aus Mitteln der Kulturstiftung des Bundes Deutschland, der LOTTO-Stiftung Berlin, der Stiftung Mercator sowie durch den Lotteriefonds des Kantons Zürich.

www.gorki.de/de/winterreise

Einführung: 18.30 Uhr
Dauer: ca. 2 Stunden, ohne Pause
Publikumsgespräch im Anschluss an die Aufführung
Ort: martini Park
Tickets: 35€ » 11€

In deutscher, englischer und arabischer Sprache, mit deutschen und englischen Übertiteln.

YAEL RONEN wurde vom Berliner Tagesspiegel schon mal als „Meisterin der Deeskalationskomik" bezeichnet. Die österreichischisraelische Theaterregisseurin und Autorin ist seit der Spielzeit 2013/2014 Hausregisseurin am Maxim Gorki Theater in Berlin. Ihre Arbeiten waren und sind aber auch am Schauspielhaus Graz, am Volkstheater Wien und an den Münchner Kammerspielen zu sehen. 2017 erhielt sie den Europäischen Theaterpreis.

In Kooperation mit dem Theater Augsburg

Pressestimmen:
„Großer Jubel“,
Berliner Zeitung.

„Viel Wahres über Deutschand. Zum Glück ist es zum Lachen“,
Spiegel Online.

„Ein eindringlicher Theaterabend, berührend, erhellend und bei aller Melancholie auch witzig“ ,
Rheinische Post.